

Bezirksliga 9.Spieltag (09.12.2018)

Erstellt: Montag, 10. Dezember 2018 12:50 - Zuletzt aktualisiert: Montag, 10. Dezember 2018 12:54
Geschrieben von Claas Hepprich

Advent, Advent, die rote Laterne brennt

DJK Winfried Huttrop - ETB II. 27:34 (15:18)

Am verregneten zweiten Advent hatten wir mit ETB 2 einen Gegner auf dem Zettel, den es unbedingt zu schlagen galt. Die Voraussetzungen in Form- und Verletztenstatus waren jedoch nicht so rosig, daher mussten Einstellung und Kampf her. Diesen wollten wir vor allem in einer stabilen und aggressiven 6-0 Abwehr zeigen.

Mit Abpfiff standen 34 Gegentore auf dem Zettel, ein Großteil über Außen und Kreis. Der Plan war also überhaupt nicht aufgegangen. Zu Beginn sah alles noch sehr ok aus. Wir gingen mit 1-0 in Führung, der Rückraum netzte diesmal sicher und bis zum 7-6 lagen wir stets in Front. Hier verpassten wir, bei bestimmt 5 erfolglosen Angriffen des ETB, uns ein wenig abzusetzen. Plötzlich stand es 7-8 gegen uns und wir lagen das erste Mal im Hintertreffen. Bis zum 10-10 (18te Minute) lief das Spiel jedoch sehr ausgeglichen weiter. In der Phase war der Angriff voll im Soll, die Abwehr ließ, wie schon oben erwähnt, viel zu viel zu. Als dann der Angriff auch beschloss, den gegnerischen Keeper ein wenig besser ins Spiel zu bringen, stand es schnell 10-16 (24te Minute). Mit einem 15-18 ging es in die Halbzeit.

Die zweite Hälfte änderte nicht mehr wirklich etwas am Spielverlauf. Wir konnten durch zu viele Fehler vorne wie hinten ETB nicht mehr gefährlich werden, die ihrerseits die Führung souverän runter spielten. So endete das Spiel mit 27-34. Mit der MTG2 steht am nächsten Sonntag eine Mannschaft aus den unteren Tabellenregionen auf dem Zettel. Hier müssen unbedingt Punkte her, um nicht ganz hoffnungslos in die lange Winterpause zu gehen.

Es spielten: Kaninski (TW); Stock (TW); Hepprich; Klee (5); Sisinaiske (5); Krupp (2); Feldvoss; Collenburg (4); Voelker-Osterwald (5); Tillack; Kossmann (1); Schulte (5)

Föhn der Woche: Till für einen eiskunstlaufwürdigen Wurf aus einer 540° Drehung heraus. Leider ca. 4 Meter neben das Tor.